

Staubfreie Luft für hohe Fliesenqualität



Der renommierte niederländische Hersteller keramischer Wand- und Bodenfliesen Koninklijke Mosa aus Maastricht entschied sich für Absauganlagen von Keller Lufttechnik. Neben den technischen Eigenschaften der Geräte, die den strengen Vorgaben für reine Luft voll gerecht wurden, gaben hohe Energieeffizienz sowie der Rundum-Service aus einer Hand den Ausschlag für die Auftragsvergabe.

Wer Fliesen benötigt und besonders hohe Anforderungen an moderne Gestaltung, Funktionalität und Haltbarkeit stellt oder individuelle Entwürfe in kleiner Stückzahl braucht, kommt an einem Unternehmen aus dem niederländischen Maastricht kaum vorbei: Es heißt Koninklijke Mosa BV. Der mit zahlreichen Design-Preisen ausgezeichnete Betrieb, der seinem Beinamen „königlich“ alle Ehre macht, exportiert jährlich sieben Millionen Quadratmeter feinsten Boden- und

Wandfliesen in 30 Länder weltweit. „Das 1883 gegründete Traditionsunternehmen verzeichnete in den letzten zehn Jahren ein außerordentliches Wachstum“, berichtet Hans Boels, Geschäftsführer von Keller Lufttechnik Benelux CV im belgischen Beveren-Leie. „Im Zusammenhang mit der letzten Produktionssteigerung ging es auch darum, durch bessere Absaugtechnologien die Arbeitsplätze noch sauberer zu halten und Produktionsabfälle an den Maschinen automatisch zu entfernen.“ Denn vor dem Brennen und bei der Endsortierung müssen die Fliesen völlig staubfrei sein. Nur so erfüllt das fertige Produkt die Qualitätsanforderungen des Herstellers. Gleichzeitig legte Mosa viel Wert darauf, die Staubemissionen auch nach außen auf ein Minimum zu reduzieren. Die Innenstadtlage in Maastricht machte das in besonderem Maße nötig.

Keller-Anlagen überzeugen

Keller Lufttechnik lieferte dafür eine passgenaue Lösung und konnte auch alle weiteren Anforderungen voll erfüllen. Dabei ging es um überzeugende Referenzen aus der keramischen Industrie, die zuverlässige Einhaltung aller Bestimmungen, Normen und Grenzwerte, hohe Betriebssicherheit auch bei voller Maschinenauslastung, lange Standzeiten sowie verschleißarme Ausführung. Mosa schreibt sich eine nachhaltige Unternehmensführung auf die Fahnen und installierte 2007 ein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001. Vor diesem Hintergrund kam der Energieeffizienz der Absauganlagen ebenfalls besondere Bedeutung zu. „Dem Kunden war zudem wichtig, nur einen Ansprechpartner von der Entwicklung der Anlage über Montage und Inbetriebnahme bis zu Instandhaltung und Service zu haben“, erläutert Boels. „Das konnten wir alles bieten.“

Abluft geht zurück in die Halle

Ende 2007 baute Keller schließlich sechs Anlagen, die alle mit Profiltaschenfilter und SINBRAN®-Filterelementen ausgestattet sind. Sie dienen der Entstaubung bei der Rohstoffaufbereitung an Transportbändern, Silos sowie Sieb- und Wiegeanlagen. Dabei geht es um einen großen Absaugvolumen-

strom von 55.000 Kubikmetern pro Stunde. Weitere Anlagen befinden sich beim Pressen der Fliesen (17.000 m³/h), der Glasurspritzlinie (20.000 m³/h) sowie der Fliesen-Reinigungsanlagen am Ofeneingang (5.000 m³/h) und bei der Endsortierung (3.500 m³/h). Eine zentrale Vakuumreinigungsanlage ist der Produktion zugeordnet. „Die Filterelemente

arbeiten so effektiv, dass eine Rückführung der Luft zu fast 100 Prozent möglich ist“, sagt Boels. „Damit zeigen wir, was wir auch bei Gütern mit sehr staubintensiver Herstellung heute erreichen können.“

